

Jahreshauptversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins Igstadt



Igstadter Jupiter

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins Igstadt fand am 18. März 2024 in der Pfarrscheune statt. Vor der Versammlung referierten die beiden Vorstandsmitglieder Reinhold Voigt und Gerrit Voges in einem öffentlichen Vortrag über alte deutsche Handschriften. Reinhold Voigt berichtete über die "Deutsche Lauf- oder Kurrentschrift" und „Sütterlinschrift“ und veranschaulichte diese an entsprechenden Textdokumenten. Obwohl reflexartig die Bezeichnung „Sütterlin“ fällt, wenn von alten Handschriften gesprochen wird, war diese Schrift nur von 1924 bis 1941 die offizielle Standardschrift. Gerrit Voges ermutigte an ausgewählten Beispielen dazu, die eigene Fertigkeit beim Entziffern alter Handschriften auszuprobieren. Der Vortrag gab auch einen Einblick in die bisweilen mühevollen Arbeit der Heimatforscher.

In der anschließenden Mitgliederversammlung konnte der Vorsitzende Michael Weidenfeller 37 Vereinsmitglieder begrüßen und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung gedachten die Anwesenden den verstorbenen Mitgliedern Wolfgang Gieß und Dr. Gottfried Schmidt. Gottfried Schmidt hat bei zahlreichen Veröffentlichungen des HGV die graphische und reprotechnische Bearbeitung übernommen und mit seiner Expertise das Layout der Bücher und Flyer geprägt. Danach wurden für die 30-jährige Mitgliedschaft im HGV Mechthild Kuhn-Dreßler und Edgar Dressler, Ursula und Jürgen Kückmann, für 25-jährige Mitgliedschaft Renate Strinz und Trude Schilge geehrt. Der Vorstand dankte allen für die jahrzehntelange Treue und Unterstützung des Vereins.

Der Vorsitzende berichtete anschließend von den vielfältigen Aktivitäten des HGV seit der letzten Jahreshauptversammlung. Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Mitgliederzahl, die sich auf 184 erhöhte. Durch die Angebote für Familien konnte der HGV auch jüngere Mitglieder und Kinder gewinnen. Am 6. Mai führte die Halbtages-Exkursion zur Altrheinaue Kückkopf mit einer Führung durch das Erlebniszentrum Hofgut Gunterhausen. Am 3. September beteiligte sich der HGV mit einem Stand am ersten „Igstadter SUPER Markt“. Es folgte am 9. September die Tages-Exkursion in die Osteifel. Nach der Besichtigung eines aktiven Steinbruchs bei Ochtendung sowie der Wingertsbergwand bei Mendig ging es zur Mittagspause an den Laacher See. Am Nachmittag stand noch der Besuch des Lavadom-Museums in Mendig an. Am 8. Oktober fand die „Geologische Erlebniswanderung“ speziell für Kinder und Jugendliche statt. Ziel der Veranstaltung war die eiszeitliche Fundstelle im Wäschbachtal. Im Dezember folgten noch die traditionelle Teilnahme am Igstadter Adventsmarkt sowie am „Lebendigen Adventskalender“, diesmal als Gäste der Familie Kilian im ehemaligen Gnadenthaler Hof in der Altmünsterstraße. Dort wurde auch eine weitere Infotafel zu den historischen Ortssehenswürdigkeiten enthüllt.

Auch für 2024 hat sich der HGV wieder einiges vorgenommen. Am 4. Mai 2024 führt die Halbtages-Exkursion nach Hochheim mit einer Führung durch die Altstadt. Die Abschlussrast findet in einem Weingut statt. Bei der Tages-Exkursion am 14. September 2024 nach Darmstadt besichtigen wir bei einer Führung das UNESCO-Weltkulturerbe „Mathildenhöhe“. Auch am diesjährigen Igstadter „SUPER Markt“ am 1. September 2024 wird sich der HGV beteiligen. Die naturkundliche Erlebniswanderung für Kinder und Jugendliche wird am 6. Oktober 2024 unter dem Motto „Igstadt auf zwei Kontinenten“ stehen und in das Wickerbachtal führen. Weitere Tafeln zur Ortsgeschichte sind in Planung oder bereits fertig gestellt.

Bei der Wahl des Vorstandes, die Helmut Nehrbaß leitete, wurden Michael Weidenfeller als 1. Vorsitzender, Hans-Jürgen Werner als 1. Schriftführer, Gerrit Voges als 2. Schriftführer, sowie Martina Pflume, Reinhold Voigt und Thomas Wunsch als Beisitzer gewählt. Dem langjährigen Vorstandsmitglied Karlheinz Häuser, der aus gesundheitlichen Gründen aus dem Vorstand ausscheidet, wurde herzlich für sein Engagement im Verein gedankt. Er hat insbesondere die Publikationen mit seinen detaillierten Erinnerungen, seinem Wissen über die Ortsgeschichte und seinen Aufzeichnungen bereichert.

Der Vorstand freut sich auf gemeinsame Aktivitäten und Begegnungen im neuen Vereinsjahr.



Der Vorstand 2024

von links nach rechts: Reinhold Voigt, Gerrit Voges, Ingrid Dahl, Hans-Jürgen Werner, Thomas Wunsch, Dr. Michael Weidenfeller, Michael Barth, Dr. Stephan Pflume, Martina Pflume. Es fehlen Susanne Laese und Michael Spörl.

(Foto: HGVI Igstadt)